

Blasewitzer Zeitung

Blasewitz

Gruna

Johannstadt

Seidnitz

Striesen

Tolkewitz

Auf & zu

Geschäfte auf, Geschäfte zu, Museen auf und zu, ab 16. April doch wieder offen? Galeriebesuch online oder Besuch nach Voranmeldung und nur mit negativem Corona-Test? Verwirrender geht es kaum. Und das liegt nicht am April, der bekanntlich macht, was er will. Auch den Zoo kann nur besuchen, wer ein Online-Ticket hat und negativ getestet ist. Damit das auch am Wochenende klappt, steht jetzt ein mobiles Testzentrum auf dem Zoo-Parkplatz. So wird versucht, das Beste aus den Gegebenheiten zu machen. Trotz des Wirrwarrs werden optimistischerweise Veranstaltungen geplant, beispielsweise ein Fest anlässlich der Eingemeindung von Blasewitz und Loschwitz am 29. Mai. Die Entscheidung dazu wird in den nächsten Tagen fallen – auch hier dirigiert Corona, ob Ja oder Nein.

Ihre Christine Pohl

Unsere Themen

- Letzte Ruhestätte S. 2
- Medienkulturhaus S. 3
- Mobilität S. 4
- Zukunft Bräustübel S. 5
- Stadtbezirk Blasewitz S. 6
- Wohnbauförderung S. 7
- Gesundheit S. 8



VEREINSVORSITZENDE INA KALDER mit Bernd Licker und Bootswart Joachim Lätzsch. Die beiden Männer sind auch für die Außenanlagen zuständig. Sie testen schon mal die wieder aufgestellten Bänke. Foto: Trache

Ruderer bereiten neue Saison vor

Blasewitz. Pünktlich zum Frühlingsanfang trafen sich die aktiven Mitglieder des Dresdner Rudervereins zu ihrem alljährlichen Arbeitseinsatz. Sie befreiten das gesamte Grundstück vom Laub, säuberten ihren Sportplatz und verlagerten die Boote. Auch die Terrasse wurde mit Sitzmöbeln bestückt. „Hoffentlich können wir in diesem Jahr überhaupt gemeinsam darauf sitzen“, schaut Vereinsvorsitzende Ina Kalder

etwas skeptisch in die Zukunft mit Blick auf die derzeitige Corona-Lage. Auch der Bootssteg wurde wieder eingesetzt und dabei mit neu angeschafften Stahlpontons ausgestattet. Das sich traditionell daran anschließende Anrudern musste allerdings diesmal ausfallen. „Aufgrund der zurzeit geltenden Corona-Verordnung können wir nur im Einer und Zweier auf das Wasser“, erläutert Ina Kalder. „Unsere Jugendlichen bis 14 Jahre dürfen zwar auch im Vierer trainieren. Im Moment ist die Elbe allerdings zu kalt, sodass laut unserer Ruderordnung der Nachwuchs gar nicht aufs Wasser darf.“ Sie hofft, dass zumindest ab der zweiten Jahreshälfte die geplanten Regatten stattfinden können und so eine gewisse Normalität im Sportbetrieb einkehrt. Die Mitglieder des Dresdner Rudervereins stellten auch ihre vier Bänke wieder auf, die direkt am Elbradweg am Zaun des Vereinsgrundstücks stehen. Das wurde schon zu DDR-Zeiten so gemacht. Damals fanden häufig kleine Regatten für die Nachwuchsruderer statt. Um den Eltern bequeme Zuschauerplätze zu schaffen, entstand

irgendwann die Idee, Bänke aufzustellen. „Die Bänke waren zuletzt bedingt durch Vandalismus in keinem guten Zustand mehr“, erzählt die Vereinsvorsitzende. Deshalb wurden im vergangenen Jahr in Eigenleistung die Metallgestelle aufgearbeitet und die Holzplanken erneuert. Gefördert wurde dieses Vorhaben vom Stadtbezirksbeirat Blasewitz mit einem Beitrag von 804 Euro. „Beim Aufbauen der Bänke haben uns einige Passanten angesprochen und gesagt, dass die Bänke sehr vermisst wurden und dass sie sich freuen, dass sie wieder da sind“, erzählt Joachim Lätzsch, Bootswart des Vereins. Ein vorbeigehendes Ehepaar weihte eine der Bänke ein. Mit einem „Danke an den Dresdner Ruderverein“ verabschiedeten sich die beiden nach einer Weile und setzten ihren Spaziergang fort. Nun hoffen natürlich auch die Mitglieder des Vereins, dass die neuen Bänke lange gut aussehen und zum Verweilen einladen: „Es wäre schön, wenn unsere ehrenamtliche Arbeit gewürdigt wird, indem die Bänke ansehnlich bleiben und nicht beschädigt werden“, so ihr Wunsch. (ct)

Technik Ambiente
LOEWE.
BOSE
SONOS
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 38 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10.00 - 19.00 Uhr

Betten RICHTER
REINIGUNGSWOCHEN
„Rein in den Frühling“
Kopfkissenreinigung
8,00 € jetzt nur **6,50 €**
Steppbettreinigung
mit neuem Inlett,
4-Kammerstepp 135/200
89,90 € jetzt nur **74,50 €**
Steppbett Komplettwäsche
bis 600 g
19,00 € jetzt nur **15,00 €**
professionelle Daunen-
jacken Komfortwäsche
nur **15,00 €**
AKTION 3.-31.05.2021 (Preise gelten
für Wäsche der Federn & Daunen)
Telefon 2 03 70 18
DD-Niedersedlitz, Bahnhofstr. 9
DD-Leubnitz · W.-Franke-Str. 34

Parkraum-Umfrage

Im Umfeld des Schillerplatzes in Blasewitz soll der Parkraum künftig bewirtschaftet werden. Schwerpunkt wird dabei das Anwohnerparken sein. Bis zum 25. April können Bürger dafür ihre Hinweise und Anregungen geben. Aufgrund der Pandemie findet die Beteiligung online statt unter www.dresden.de/parken-schillerplatz. Hintergrund ist der Luftreinhalteplan für Dresden. Dieser sieht die Einführung des Bewohnerparkens rund um den Schillerplatz vor. Das Stadtplanungsamt hat dafür verschiedene Vorschläge erarbeitet, über die man sich online informieren kann. Mithilfe der Bürgerbeteiligung sollen die geplanten Schritte qualifiziert und anschließend umgesetzt werden. (BZ)

Die nächste „**Blasewitzer Zeitung**“ erscheint am **12. Mai**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **3. Mai 2021**.

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Beratungsstellen vor Ort:
Susanne Jäkel 01069 Dresden · Lingnerallee 3 ☎ 0351 4859829
Detlef Sabitzer 01277 Dresden · Altenberger Platz 5 ☎ 0351 89733620
Mike Pauli 01277 Dresden · Bärensteiner Straße 14 ☎ 0351 2517451
www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

EP:Radio Hanel ElectronicPartner
Wir reparieren für Sie:
Fernsehergeräte, Waschmaschinen, Geschirrspüler, DVD- und Videogeräte, HiFi-Anlagen
Kurz, alles was ein Stromkabel hat.
Fernsehkummer? Wählt Hanelnummer! 2038973
Click & Collect Service macht den Unterschied
EP: und läuft Beratung. Qualität. Service
Bei uns läuft alles zu Ihrer vollsten Zufriedenheit!
Inh. Kay-Uwe & Mike Hanel
Bahnhofstraße 70a · 01259 Dresden info@radio-hanel.de
Tel. 0351 2038973 · Fax 0351 2015854 www.radio-hanel.de

„Via“-Plattform hilft beim Trauern

Jeder, der einen geliebten Menschen verloren hat, trauert auf seine eigene Weise. Die Malteser bieten auch eine Online-Trauerberatung an. Unter www.via-app.org finden sich Informationen für Trauernde. Mit nur ein paar Klicks ist es so möglich, Hilfe und Unterstützung von professionellen Beratern zu bekommen. Garantiert wird ein Erstkontakt innerhalb von 48 Stunden.

Trotz aller Anonymität im Netz will die Plattform auf persönliche Belange eingehen. „Via“ informiert allgemein zum Thema Trauer, erklärt Begriffe und beschreibt Merkmale von Trauer. Die Informationen sollen Trauernden Sicherheit und Souveränität im Umgang mit den eigenen, oftmals heftigen Empfindungen während des Trauerprozesses geben. Auch Menschen, die Trauernden gegenüber unsicher sind, wie sie sich verhalten sollen, hilft dieser Informationsbereich.

Über die Online-Beratung können sich Trauernde schnell mit Fachleuten aus der Malteser Trauerarbeit in Verbindung

setzen. „Alle Daten und Fragen werden absolut vertraulich behandelt und werden nicht an Dritte weitergegeben“, sagt Angelika Blochwitz, Referentin für Hospizarbeit & Trauerbegleitung der Malteser in den Diözesen Dresden-Meißen & Görlitz. Die Vorteile der Trauer-Plattform bestehen u.a. darin, dass sie jederzeit für jeden offensteht. „Wir sind weiterhin gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleitern auch vor Ort für Trauernde und Sterbende da“, berichtet Sylvia Jaster, Leitende Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes in Dresden. Mit dem Angebot der „Via“-Plattform hofft die Koordinatorin, vermehrt Berührungspunkte bei den Betroffenen überwinden zu können und zum direkten Kontakt für Unterstützung und Begleitung zu ermutigen. (StZ)

Kontakt zum Ambulanten
Hospizdienst Dresden: Telefon
0170 4192398 oder 0351 4355517.
www.via-app.org und
www.malteser-dresden.de

100 JAHRE EINGEMEINDUNG

Die letzte Ruhestätte von Hugo Fischer

Vor 100 Jahren kam die Vorortgemeinde Blasewitz zu Dresden. „Mitten in dieser Zeit schwerster Bedrängnis, am 1. April 1921 erfolgte die zwangsweise Eingemeindung unseres heimatlichen Dorfes in die Großstadt Dresden, weil sich Blasewitz während seines 500-jährigen Bestehens zu einem musterhaft angelegten, wohlhabenden Villenvorort entwickelt hatte... Die Einverleibung geschah gegen den einmütigen Willen der Einwohnerschaft und wider deren Rechtsempfinden.“ So stand es in einer Broschüre, die der Allgemeine Hausbesitzerverein zu Dresden anlässlich der Eingemeindung herausgegeben hatte. Von 1907 bis zur Eingemeindung führte Hugo Fischer die Geschichte von Blasewitz. Der Sparkassendirektor lebte vom 27. Juli 1872 bis zum 11. April 1934. Der letzte Gemeindevorstand fand seine letzte Ruhestätte auf dem Urnenhain in Tolkewitz. Die Restaurierung des Grabsteins unterstützte das Stadtbezirkssamt Blasewitz mit 4.500 Euro aus dem eigenen Budget.



MARCUS FAUST RETTETE den Grabstein vor dem Verfall.

Fotos: Pohl

Steinbildhauermeister Marcus Faust restaurierte den Stein Ende 2019, Anfang 2020.

Es gab einiges zu tun. So musste u.a. ein Schaden an der Schale ausgebessert werden. Der Stein wirkte wie „versalzen“, diese Kruste wurde vorsichtig entfernt. Auch die Schrift war kaum noch zu lesen. Dank der Restaurierungsarbeiten von Marco Faust sind heute die Geburts- und Sterbedaten von Hugo Fischer und seiner Frau Liddy wieder deutlich auf dem Stein erkennbar, ebenso das Andenken an Hans Fischer, der am 23. Juli 1926 im Glocknergebiet verunglückte.

Die Familiengrabstelle steht unter Denkmalschutz, so wie andere Grabmale auch, die an historische Persönlichkeiten erinnern. Das Grab ist kein Reihengrab, es wurde frei in den Wald gestellt. Auch der Urnenhain Tolkewitz ist denkmalgeschützt. Er ist eine der ersten Gesamtanlagen für Feuerbestattungen in Deutschland und wurde 1911 angelegt.



Architekt des Urnenhains, der rund um das Krematorium entstand, war Willy Meyer. Die Erweiterung erfolgte ab 1923 unter Aufsicht des damaligen Leiters des Hochbauamtes Paul Wolf.

(C. Pohl)

Letztes Geleit

OBERÜBER
BESTATTUNGEN

Kann ich mir den letzten Weg noch leisten?
Wir haben für jedes Budget die passende Lösung.

24 h: 0351 21091599 | www.oerueber-bestattungen.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07

Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
Moscinskystraße 10, 01069 Dresden

www.saxonitas.de

W. Billing GmbH
www.bestattungshausbilling.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Zschachwitz Tel.: 2 01 58 48
Blasewitz Tel.: 3 17 90 24
Strehlen Tel.: 4 71 62 86

alle Telefone Tag und Nacht erreichbar

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfotenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyerweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN
Tag und Nacht dienstbereit

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 4 24 75 90
Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin:
Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Carola Multze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Neue Bänke

Der Hermann-Seidel-Park soll verschönert werden. Dazu gehört auch das Aufstellen von vier neuen Bänken im Spielplatzbereich. Der Stadtbezirksbeirat bewilligt aus seinem Etat dafür über 7.000 Euro. (BZ)

Online-Spiel zur Pandemie

Das Erlebnisland Mathematik in den Technischen Sammlungen kann derzeit nicht besucht werden. Aber auf Knobeln muss nicht verzichtet werden. Entwickelt wurde das Online-Spiel „Quarantäne“. Dabei sollen die Spieler versuchen, die pandemische Ausbreitung eines Virus einzudämmen, die Zahl der Erkrankten soll so klein wie möglich gehalten werden. Infektionsherde können unter Quarantäne gesetzt werden, und dann kommt auch noch ein Impfstoff ins Spiel. Das Spiel ist keine Modellierung einer realen Pandemie, denn die Wirklichkeit ist komplizierter. Wer möchte, kann gern das Spiel weiterentwickeln. Die Quelldaten stehen auf der Plattform „github“ offen zur Verfügung. (BZ)

Link: [quarantaene.erlebnisland-mathematik.de](https://github.com/erlebnisland-mathematik)

Ein Haus für Medien und Kultur

Zur Zukunft des Medienkulturhauses Pentacon

Ob Radio oder Fernsehen, Kino oder Presse: seit vielen Jahren dreht sich in dem Haus an der Schandauer Straße 64 vieles um das Thema Medien: Im Medienkulturhaus Pentacon hat das Dresden-Fernsehen seinen Sitz. Die Jugendzeitschrift Spiesser begann hier ihre Laufbahn, das Seniorenradio ging auf Sendung und im Kino unterm Dach flimmerten Filme. Jetzt bahnen sich Veränderungen an: Das Förderwerk SAEK, seit mehr als 20 Jahren Partner für Medienprojekte in Sachsen, ist ins Kraftwerk Mitte umgezogen, ebenso das Kino unter dem Dach.

Wie geht es jetzt im Kulturhaus weiter?

Seit 2004 hält der Verein Medienkulturhaus als Pächter die Fäden in der Hand. Er verwaltet das Haus, sorgt für die Rahmenbedingungen, damit es weiter Anlaufpunkt für Organisationen, Vereine, Kreative und Unternehmen mit dem Schwerpunkt Medienkompetenz ist. Nach dem Auszug verschiedener Mieter steht vieles leer. So ist der Kinosaal unterm Dach verwaist,



IM MEDIENKULTURHAUS SIND Räume freigeworden. Frank Haring freut sich auf neue Mitstreiter. Foto: Pohl

ebenso andere Räume in der zweiten Etage. Aber es gibt auch neue Interessenten. So suchte der Verein Huckepack dringend zusätzlichen Platz für Schülerinnen und Schüler, bis der Neubau der Montessori-Schule an der Glashütter Straße fertig ist. Inzwischen werden zwei Klassenräume im Untergeschoss dafür vorgerichtet. Dresden-Fernsehen will seinen Standort hier erweitern. Nach wie vor lädt die Galerie des Medienkulturhauses in der 1. Etage ein. Aktuell sind die Bilder von André Wejwoda

zu sehen. Alle sechs bis acht Wochen wechseln die Ausstellungen, betreut von Kuratorin Sylvia Tietze. In „normalen“ Zeiten organisiert der Verein auch jeweils eine Vernissage, coronabedingt fallen derzeit solche Künstlertreffen flach. In Eigenregie bemüht sich der Verein um die Erhaltung des rund 100 Jahre alten Gebäudes. Er hat sich um eine neue Heizungsanlage gekümmert und das Dach mit Solarpaneelen versehen, alles ohne Zuschüsse von der Stadt. (weiter Seite 8)

Galerie Mitte

„Tiere und Menschen“ heißt der Titel der aktuellen Ausstellung in der Galerie Mitte, Striesener Straße 49. Sie ist dem Künstler Hans Grundig (1901–1958) gewidmet. (BZ)

Steuererklärung? Kein Geld verschenken!

Oftmals wird das lästige Thema Steuererklärung immer wieder hinausgeschoben. Aber ohne Einkommensteuererklärung kommt auch keine Rückzahlung vom Finanzamt, welche manchmal einige Hundert oder sogar einige Tausend Euro betragen kann.

Eine kostengünstige Möglichkeit, dieses Problem zu lösen, kann die Inanspruchnahme eines Lohnsteuerhilfevereines sein.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät Herr Hippe Arbeitnehmer, Beamte und Rentner in Lohnsteuerfragen und erstellt die komplette Einkommensteuererklärung sofern ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit vorliegen.



Beratungsstellenleiter
Gert Hippe, Dipl.-Betw. (FH)

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
-Lohnsteuerhilfeverein-
Beratungsstellenleiter
Gert Hippe

Mosenstraße 2a
01309 Dresden
Email: gert.hippe@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

Tel.: 0800/589 38 99
Wir kommen auch zu Ihnen!

Kunsthhaus & Gartenkunst

Das Kunsthhaus Dresden lädt zu einem individuellen Kunstausflug in die Parzelle 3 in der Kleingartenanlage Flora I in Striesen ein. Geöffnet hat auch der Ausstellungspavillon. Zu sehen ist die Exposition von Nana Petzet zur Entstehung des Har- mas KGV, zu Mikroklima und

seltenen Wildpflanzen des Elbhügellandes. Parzelle 3 wurde voriges Jahr als Außenstelle des Kunsthhauses eröffnet. Inzwischen sind zwei weitere Projekte dazugekommen: die Installation Arena von Olaf Holzapfel und der Gnadengarten von Ulrike Mohr. (BZ)

20 Jahre Seelsorgezentrum

Das Seelsorgezentrum am Uniklinikum Dresden begeht in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Vor dem Festakt wollen die Seelsorgenden mit vielen kleinen (Höhe)-Punkten das Jubiläum begehen: Am 1. Advent 2020 wurde das Festjahr eingeläutet. Von Mai bis September ist eine Ausstellung

im Seelsorgezentrum geplant: Präsentiert werden 24 Kunstoposter von Sylvia Graupner. Die Vernissage ist für den 27. April, 17 Uhr, vorgesehen. Es folgt 19 Uhr eine Wandelandacht. Beide Veranstaltungen werden mit Musik von Jan Heinke (Stahlcello) begleitet. (BZ)

Frühling am Schillerplatz

... IM TUI REISECENTER

Wir nehmen Ihren Urlaub persönlich: Unser Leitmotiv bringt es auf den Punkt: denn im TUI ReiseCenter am Schillerplatz sind persönlicher Service und exzellente Urlaubsberatung zu Hause. Mit Engagement. Mit Leidenschaft. Mit Hingabe. Und immer mit einem Quäntchen mehr an individuellem Service sind wir Ihr verlässlicher Partner bei der Urlaubsplanung. Bei uns erwarten Sie maßgeschneiderte Angebote – abgestimmt auf Ihre individuellen Bedürfnisse. Und das zu gleichen Preisen wie im Internet! Profitieren Sie von unserer Erfahrung und lassen Sie sich umfassend beraten – wir freuen uns darauf, Ihren Traumurlaub zu planen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin: 0351 444 890.



BÜCHER, SPIELWAREN & MEHR

Seit vielen Jahren steht Ihre Thalia Buchhandlung am Schillerplatz für Buchliebe und beste Beratung vor Ort in Blasewitz. In unserer Buchhandlung finden Sie auf über 300 Quadratmeter neben dem klassischen Buchsortiment auch Spielwaren, Puzzle, Hörbücher und Filme. Unsere BuchhändlerInnen beraten Sie gern, sei es zu aktuellen Neuerscheinungen, den besten Kinderbüchern, spannender Krimilektüre oder zu den Trendthemen in Hobby, Küche oder Garten. Auch viele besondere Geschenkideen für jeden Anlass warten auf Sie. Die Tolino E-Book Reader gehören ebenfalls zum Sortiment. Testen Sie bei uns gern die verschiedenen Modelle und lassen Sie sich von uns fachkundig beraten. Die passenden E-Books können Sie natürlich auch direkt bei uns vor Ort oder online kaufen. Das gesamte Sortiment finden Sie auch auf thalia.de. Bestellungen können in der Buchhandlung abgeholt oder kostenlos nach Hause geliefert werden. Wir freuen uns auf Ihren nächsten Besuch in Ihrer Thalia-Buchhandlung am Schillerplatz. www.thalia.de



Wir fördern die Region

Anwaltskanzlei Dr. Kreuzer | Beate Protze Immobilien GmbH |
Bed and Breakfast am Schillerplatz | Blumenhaus Mende |
Dr. Passin, Kieferorthopädie | edelrausch® Handels- und Service GmbH |
Elektro-Schäfer | Geigenbauer Gläsel | Hüblers Café-Lounge |
Lavendel-Apothek | No 1 Womenstyle GmbH | Optik Schubert |
Physiotherapie A. Walther | Radiolog. Gemeinschaftspraxis |
Schillerapotheke | Schuhhaus Süß | Schillergarten |
Shana Friseur Simone Müller | Steuerberaterin Mildnerberger-Wolf |
Studienkreis GmbH, Nachhilfe | Thalia.de |
TUI ReiseCenter | Uhren Zietz | Villa Marie – Marieletta GmbH |
Vitanas Senioren Centrum | Vorwerk Podemus – Bio Markt |
Werbegemeinschaft SchillerGalerie |
Zahnarztpraxis Dr. Löschner | Zahnarztpraxis Dr. Päßler

Brückenschlag Blaues Wunder e.V.
www.schillerplatz.de



Bus . Fähre . Kirnitzschtalbahn

Service: 03501 7111-999 | service@rvsoe.de | www.rvsoe.de

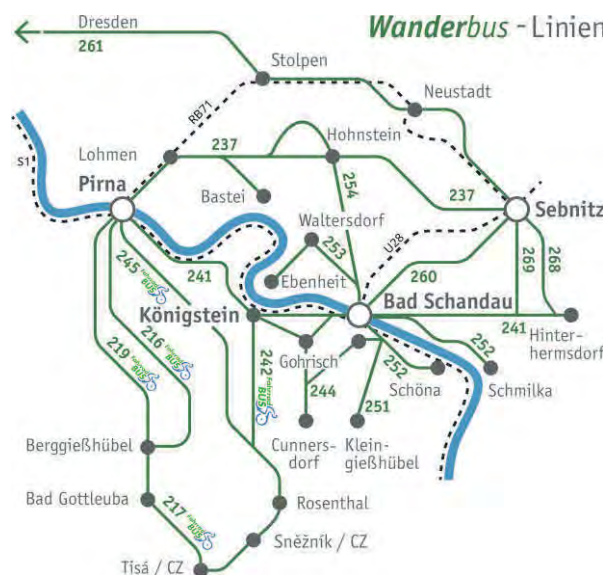
PARTNER IM
VVO**Neue Linie 254 startet**

mit Direktfahrten an Wochenenden zwischen Bad Schandau und der Bastei trotz Umleitung.

Pünktlich zum Saisonbeginn am 2. April 2021 nahm die neue Regionalbuslinie 254 zwischen Bad Schandau und Hohnstein ihren Betrieb auf.

In der Sommersaison, die bis zum 31. Oktober 2021 reicht, soll die neue Linie künftig täglich Bad Schandau, Rathmannsdorf und Porschdorf über die Kreisstraße K8723 durch den Tiefen Grund - im Volksmund „Sense“ genannt - mit der Burgstadt Hohnstein verbinden. An den Wochenenden soll zudem zusätzlich direkt von Hohnstein weiter in Richtung Pirna und über die Bastei gefahren werden.

Die Linie 254, welche aufgrund ihrer touristischen Relevanz in den Reigen der Wanderbus-Linien aufgenommen wurde, bietet damit an den Wochenenden und Feiertagen der Sommersaison ein umfangreiches Direktangebot zwischen Bad



Schandau und der Bastei.

Da die Porschdorfer Brücke über die Polenz aufgrund schwerer Schäden kurzfristig für den Busverkehr gesperrt werden musste, startet die neue Linie 254 jedoch mit einem Umleitungsfahrplan. Bis zum Bau einer Behelfsbrücke ist die Fahrt

über die „Sense“ nicht durchführbar.

Die Umleitungsstrecke führt ab Porschdorf über Waltersdorf und den „Ziegenrücken“.

Das gilt seit dem 2. April 2021:

an Sonntagen sowie an Sonn- und Feiertagen wird ein stündlicher Direktverkehr von Bad Schandau zur Bastei angeboten. In der Woche von Montag bis Freitag fahren die Busse der neuen Linie 254 im 2-Stunden-Takt über den Umleitungsweg von Bad Schandau nach Hohnstein und zurück.

Die Wanderziele aus dem Tiefen Grund heraus zum Brand und zur Waitzdorfer Höhe sind erst nach der Aufhebung der Umleitung mit den Bussen der Wanderbus-Linie 254 erreichbar.

Alternativ dazu bieten die Haltestellen „Hohnstein, Wanderweg nach Kurort Rathen“ und „Hohnstein, Wanderweg zum Amselgrund“ entlang der Umleitungsstrecke viele Möglichkeiten für Wanderungen im Rathener Gebiet.

Erweitertes Busangebot für das Kirnitzschtal

mit Direktfahrten zwischen Bad Schandau, dem Kirnitzschtal, Sebnitz und Altendorf.

Ebenfalls zum 2. April 2021 nahm das erweiterte Wochenendangebot der Regionalbuslinien 241/269/260 mit umfangreichen Direktfahrten den Betrieb auf und eröffnet den Gästen der Sächsischen Schweiz neue Möglichkeiten, die Wandergebiete der Hinteren Sächsischen Schweiz zu erreichen.

Diese Fahrtmöglichkeiten bestehen künftig:

Ab 9:00 Uhr am Morgen fahren die Busse vom Bad Schandauer Nationalparkbahnhof bis abends alle 30 Minuten. Dies geschieht jede Stunde zu den Minuten 50 und 20 mit günstigen Übergängen von den S-Bahnen S1 aus Meißen und Dresden kommend.

Dabei verkehren die Busse ab 08:50 Uhr jede Stunde zur Minute 50 auf der Relation Bad Schandau - Kirnitzschtal - Ottendorf - Sebnitz - Lichtenhain - Altendorf - Bad Schandau.

Die Relation Bad Schandau - Altendorf - Lichtenhain - Sebnitz - Ottendorf - Kirnitzschtal - Bad Schandau wird ab 09:20 Uhr jede Stunde angeboten.



Zusätzlich dazu verkehrt zur Minute 50 am Nationalparkbahnhof in Bad Schandau noch jeweils ein Bus auf der Strecke Bad Schandau - Kirnitzschtal - Hinterhermsdorf.

Somit gelangen Fahrgäste in der Sommersaison nun im Halbstundentakt von der S-Bahn und dem Elbkai bis weit hinein in das Kirnitzschtal.

Zudem haben Fahrgäste nun künftig stündlich Anschluss am Bad Schandauer Elbkai mit folgenden Umstiegsmöglichkeiten:

- Ab 08:56 Uhr bis 18:56 Uhr stündlich: von der Linie 260 aus Sebnitz kommend Umstieg in die Linie 241 in das Kirnitzschtal
- Ab 09:26 Uhr bis 20:26 Uhr stündlich: von der Linie 241 aus dem Kirnitzschtal kommend Umstieg in die Linie 260 entlang des Panoramaweges nach Sebnitz

Mit der Kirnitzschtal-Linie 241

gelangen Fahrgäste zudem vom Pirnaer ZOB (Busbahnhof) um 07:44 Uhr sowie ab 08:44 Uhr bis 18:44 Uhr im Zweistundentakt über Thürmsdorf, Königstein, Bad Schandau Nationalparkbahnhof, durch das Kirnitzschtal bis Hinterhermsdorf.

Ab Hinterhermsdorf gibt es zwischen 09:25 Uhr bis 20:25 Uhr eine stündliche Verbindung nach Bad Schandau. Die Fahrten 09:25 Uhr sowie 10:25 Uhr bis 18:25 Uhr führen im Zweistundentakt weiter bis Pirna.

Dieses neue Angebot an Sonntagen, Sonn- und Feiertagen soll dazu beitragen, das Kirnitzschtal mit seiner einmaligen Landschaft und Lage vom Parkplatzdruck zu entlasten und den Gästen umfangreiche Alternativen für ihre Wege im Nationalpark anzubieten.

Aktuelle Informationen zum Fahrplan sowie zu allen Angeboten der RVSOE GmbH gibt es bei den Mitarbeitern in den RVSOE-Servicebüros, am Servicetelefon unter 03501 7111-999 sowie im Internet unter www.rvsoe.de.

Servicebüros

Bad Schandau
Im Nationalparkbahnhof
Bahnhof 6
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde
Alte Altenberger Str. 15
01744 Dippoldiswalde

Freital
Busbhf Freital-Deuben
Döhlener Straße 2
01705 Freital

Pirna
Busbahnhof (ZOB)
Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna

Servicetelefon

03501 7111-999

www.rvsoe.de


Wanderbus



Gabenschrank & Foodsharing

Striesen. Die Adventgemeinde Dresden-Adventhaus gehört jetzt zum Netzwerk des Foodsharing e.V. Seit Oktober 2020 stellt die Gemeinde einen Gabenschrank zur Verfügung. Dabei kam auch die Frage auf, warum nicht ein Fach für die Verteilung überschüssiger Lebensmittel reservieren? Daraufhin wurde Kontakt zu den Dresdner „Botschaftern“ des Vereins Foodsharing aufgenommen. Am 10. März 2021 erfolgte die erste Lieferung – das waren sechs Packungen Gummibärchen. Inzwischen hat die regelmäßige Befüllung mit Brot und Brötchen begonnen. Die Fächer des Gabenschanks an der Haydnstraße 16 werden von den Anwohnern rege genutzt, sie sind nach kurzer Zeit wieder leer, beobachtet die Adventgemeinde. „Foodsharing wie auch der Gabenschrank sind für uns Zeichen von Nächstenliebe“, sagt Andreas Schrock von der Gemeinde. Der Foodsharing e.V. startete 2012 als Internetplattform. In Dresden ermöglichen 18 sogenannte Fairteiler die kontaktlose Weitergabe von Lebensmitteln, die Bäcker, Märkte oder Privatpersonen nicht mehr benötigen. (StZ)

www.adventhaus-dresden.de/aktuelles

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mülitze beraten.

01 62 6 55 33 33
carola-mulitze@t-online.de

Neues Leben für das Bräustübel

Seit Ende 2017 ist das Bräustübel in Loschwitz verwaist. Das könnte sich ändern, denn am 1. Mai soll ein kleines Stadtcafé eröffnet werden. Ein gemeinsames Konzept dafür legten zwei Bewerber vor: die Zum Gerücht GmbH und der 1001 Märchen GmbH. Sie überzeugten die Jury mit ihrer umfassenden und einschlägigen Expertise aus dem gastronomischen und kulturellen Bereich.

Geplant ist im Erdgeschoss ein kleines Café, das auch regionale Handelsprodukte anbietet. Im Obergeschoss lädt ein kleines Theater ein. Dahinter steht vor allem die 1001 Märchen GmbH. Darüber hinaus werden die Räume für einzelne Veranstaltungen und auch für die Arbeit zahlreicher Vereine vorwiegend aus Loschwitz, aber auch ganz Dresden, zur Verfügung stehen. Das Bräustübel hat eine lange Tradition als Gaststätte. Im Herbst letzten Jahres begann das Amt für Hochbau und



DAS BRÄUSTÜBEL AM Körnerplatz in Loschwitz könnte bald wieder Gäste empfangen. Foto: Pohl

Immobilienverwaltung ihre Suche nach einem neuen Betreiber, drei meldeten sich. Zuvor waren Brandschutzmaßnahmen und die Erneuerung der Haustechnik in einem Umfang von 75.000 Euro notwendig. Nun steht der Start unmittelbar bevor, wenn es die Corona-Regeln erlauben. (StZ)

BIO FÄLLT AUF: AB JETZT FAHREN SIE MIT UNSERER STRAßENBAHN ZUM NACHHALTIGEN EINKAUF!

So zeigen wir zusammen mit 31 Partnerbetrieben unser Engagement für den regionalen BIO-Handel. Seit 30 Jahren erfolgreich in Dresden mit umweltgerecht erzeugten Lebensmitteln und Naturwaren – weil BIO kein Trend ist. www.vg-dresden.de



NEUERSCHENUNG

Verlorenes Land

Februar 1982: Ein düsterer Hinterhof in der Äußeren Neustadt wird zum Tatort. Ein Schuss, eine Leiche, ein Verbrechen. Der Täter gibt sich keine Mühe, die Identität des Opfers zu verschleiern. So können die Kriminalisten umgehend in seinem Arbeitsumfeld ermitteln, seine Frau befragen. Wer war der elegant gekleidete Mann, über den der Vorgesetzte nur lobende Worte findet? Wie konnte er sich bei seinem Einkommen eine Wohnung mit wertvollen Antiquitäten leisten? Viele Fragen und Ungereimtheiten, mit denen die Kriminalisten von Anfang an konfrontiert sind. Doch dann gibt es Hinweise zur Devisenbeschaffungsgesellschaft KoKo. Die Staatssicherheit zieht den Fall an sich, die Kriminalisten werden ausgebremst. Aber Leutnant Uwe Friedrich recherchiert auf eigene Faust weiter. Ein acht Jahre zurückliegender ungelöster Fall kommt ihm dabei entgegen. Angestachelt vom Ehrgeiz und der Liebe zu einer jungen Frau stürzt er sich in die Ermittlungen und bringt sich in Gefahr. Ihm auf den Fersen ist „Horch & Guck“ und auch sonst zieht die Stasi viele Fäden. Andreas M. Sturm nimmt die Leser mit auf eine bewegende



COVER DES DDR-KRIMIS. Foto: PR

Reise in die Vergangenheit, mit Einblicken in den DDR-Alltag, in die Welt des Konsummangels, der Überwachung und der Machtspele zwischen hohen Offizieren der Stasi und der Volkspolizei. Die fesselnde Story ist eingebettet in eine gehörige Portion Lokalkolorit mit Dresdner Neustadt, Weißem Hirsch und Fresswürfel. Hilfreich, dass im Anhang typische Begriffe und Straßenumbenennungen erläutert werden. (C. Pohl)

Andreas M. Sturm „Verlorenes Land“

Ein DDR-Krimi.

ISBN 978-3-946734-82-6

www.edition-krimi.de



Hofladen Dresden-Hosterwitz
Pillnitzer Landstraße 301, 01326 Dresden
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 18 Uhr
alle Infos auf www.obstbau-ruediger.de

Erdbeerselbstpflücke ab Juni
Treffpunkt Hofladen von 8:30 bis 18 Uhr



NEUERÖFFNUNG

Spezialist für Kinderaugen: Kinderoptik Dunkel

Von klein auf erobern wir uns unsere Welt durch unsere fünf Sinne. Gutes Sehen ist dabei enorm wichtig. „Etwa 80 Prozent des Lernens eines Kindes werden über das visuelle System verarbeitet“, sagt Margareta Dunkel. Die Augenoptikermeisterin hat gerade auf der Borsbergstraße ihr Spezialgeschäft für Kinderoptik eröffnet. Der Bedarf dafür sei groß, hat sie während ihrer bisherigen Berufspraxis erfahren. Und so startet die Augenoptikermeisterin mit großem Elan durch. An ihrer Seite Augenoptikergeselle Jonas Ebel. Sie haben die Mädchen und Jungen vom Säuglingsalter an im Blick. Bei

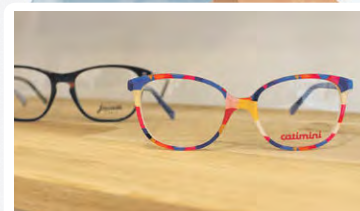
individuellen Beratungsterminen in ruhiger Atmosphäre nehmen sie sich viel Zeit, um den Augenproblemen auf den Grund zu gehen. Dabei geht es nicht nur um das Sehvermögen, sondern auch um die klare Wahrnehmung und Verarbeitung des Gesehenen. Für die Tests kommen kinderfreundliche Geräte zum Einsatz.

Auch bei der Entscheidung, welche Brille passt zu welchem Gesicht, hilft Margareta Dunkel gern. Die Auswahl an Fassungen ist groß: Sie sind nicht nur rund und eckig und regenbogenfarbenbunt, sondern auch mit kindgerechten Motiven

versehen. Für die Aller kleinsten gibt es Rahmen aus flexiblem, fast unzerbrechlichem Material. Und größere Kinder kommen auch mit Kontaktlinsen gut zurecht, weiß die Optometristin.

Das Besondere in ihrem Geschäft ist die offene Schauwerkstatt. So können ihr die Kinder beim Arbeiten zusehen.

Margareta Dunkel empfiehlt vor allem vor der Schuleinführung den Gang zum Optiker. Denn gutes Sehen ist eine wesentliche Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und Leben.



Vereinbaren Sie gerne online einen Termin bei uns



kinderoptik
dunkel
optometrie & kontaktlinsen

Kinderoptik Dunkel – optometrie & kontaktlinsen

Borsbergstraße 23
01309 Dresden
0351 65692810

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8–12 Uhr & 13–18 Uhr,
Sa 9–15 Uhr

kontakt@kinderoptik-dunkel.de
www.kinderoptik-dunkel.de

Landeshauptstadt Dresden
Stadtbezirksamt Blasewitz
informiert

gefördert durch
das Stadtbezirksamt
Blasewitz



Dresden.
Die Stadt

Beschlusslage der letzten Sitzung des Stadtbezirksbeirates Blasewitz am Mittwoch, 31. März 2021

- Kultur- und Nachbarschaftszentren in Blasewitz – Zustimmung mit Ergänzungsantrag
- Information zum aktuellen Stand des Schulstandortes des Gymnasiums LEO – Kenntnisnahme
- Sanierungsstand Osterreicher/Wehlener Straße – Anfrage an OB
- **Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates**
- Vorlage: Rekonstruktionsplanung des Toeplerparks, SPA, 35.005 Euro – Zustimmung
- Vorlage: Spielplatzbänke im Hermann-Seidel-Park, ASA, 7.192 Euro – Zustimmung

- Vorlage: Rutsche im Krippenbereich des EB Kita, Kita Mäuseburg, 3.400 Euro – Zustimmung
- Förderantrag nach StBFöRiLi: Anlage eines öffentlichen Bibel-Lehr- und Nutzgartens an der Versöhnungskirche, 5.000 Euro – Zustimmung
- Förderantrag nach StBFöRiLi: Rekonstruktion der Zifferblätter der Versöhnungskirche, 5.500 Euro – Zustimmung
- Förderantrag nach StBFöRiLi: Nachtskaten in Blasewitz anlässlich 100 Jahre Eingemeindung, 2.130 Euro – Zustimmung

Das komplette Protokoll finden Sie, nach Freigabe durch den Stadtbezirksbeirat, ein bis zwei Tage nach der folgenden Sitzung stets online im Ratsinformationssystem Dresden (ratsinfo.dresden.de) unter Gremien > Stadtbezirksbeirat Blasewitz > Sitzungen > öffentliche Niederschrift.



Foto: Pohl

Die nächste Sitzung des Stadtbezirksbeirates Blasewitz findet am Mittwoch, 28. April 2021, ab 17:30 Uhr statt. Ort der Sitzung ist das Stadtbezirksamt Loschwitz. Die Sitzung ist für die Öffentlichkeit unter dem Livestream über <https://meet.dresden.de/SBRlive> zu verfolgen. Fragen können im Vorfeld und während der Sitzung per Mail unter stadtbezirksamt-blasewitz@dresden.de gestellt werden. Im Nachgang wird die Sitzung auch auf www.dresden.de/stream nachzuverfolgen sein.

Voraussichtlich auf der Tagungsordnung stehen:

- Aktueller Stand Sanierung Blaues Wunder
 - Bestätigung der Gebietsumgriffe und Entwicklungsstrategien für neue Fördergebiete der Stadterneuerung
- Die genaue Tagesordnung hierzu steht noch nicht fest. Bitte erkundigen Sie sich taggenau im Ratsinformationssystem zu Format und weiteren Besonderheiten, bedingt durch die aktuelle pandemische Lage.

V.i.S.d.P: Stadtbezirksamtsleiter Blasewitz-Loschwitz
Christian Barth
Tel.: 0351 488-8601, stadtbezirksamt-blasewitz@dresden.de
Rathaus Blasewitz, Naumannstraße 5, 1. Etage, 01309 Dresden

Keine Zeitzeugen-Ausstellung

Gruna. Die in der „Blasewitzer Zeitung“ im März angekündigte Zeitzeugenausstellung „Warum wir nach Dresden gekommen sind...“ konnte pandemiebedingt nicht stattfinden. Der Jüdische Frauenverein Dresden hatte diese Ausstellung für den 24. und 25. März in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität

„fidelio“, Papstdorfer Straße 25, geplant. Aber aufgrund der Pandemie finden bis auf Weiteres in dieser Einrichtung keine Angebote statt, informierte die Leiterin der Seniorenbegegnungsstätte Jana Baumgart.

Auch ein Folgetermin für die Ausstellung wurde vorerst nicht vereinbart. (StZ)

Elbhangfest abgesagt

Angesichts der Pandemie sieht der Elbhangfest e.V. keine Möglichkeit mehr, sein traditionelles Fest zwischen Loschwitz und Pillnitz am letzten Juni-Wochenende zu veranstalten. Deshalb wurde es am 25. März abgesagt. Eine eindeutige Aussage für die beteiligten Künstler, Händler und alle Mitwirkenden am Elbhang. Geht nun auf Juni 2022. Der Verein bedankt sich bei allen Sponsoren, die ihn in der schwierigen Lage unterstützen. Um die laufenden Fixkosten bis zum Fest 2022 decken zu können, wird eine Spendenaktion auf der

Crowdfunding-Plattform „99Funken“ gestartet. Unterstützt wird sie vom Dresdner Künstler Tom Pauls. Mit Spenden vieler Fans sollen die Planungen für das Kultur- und Familienfest fortgesetzt und der Loschwitzer Weihnachtsmarkt gut vorbereitet werden. Am traditionellen Elbhangfest-Freitag, dem 25. Juni, soll außerdem eine Festschrift „30 Jahre Elbhangfest“ erscheinen. Deren Erlös wird zur Erhaltung des Festes eingesetzt. (StZ)

www.99funken.de/elbhangfest-retten
www.elbhangfest.de

Autoservice Alf Häse

Kraftfahrzeugmeisterbetrieb

01309 Dresden · Geisingstraße 30

Tel. 0351 - 3102614/3100096



preiswerte und zuverlässige

Kfz-Reparaturen aller Art

HU & AU, Inspektion, Unfall

www.autoservice-haese.de

Barrierefreiheit im öffentlichen sowie privaten Bereich Höhenunterschiede mit der TriFold-Faltrampe überwinden

Wenn ein auf den Rollstuhl angewiesener Mensch eine Stufe, eine Treppe, einen Absatz überwinden muss, steht er nicht selten vor einem großen Dilemma, weil viele öffentliche Gebäude noch immer nicht barrierefrei gestaltet sind. Ein Grund mehr, warum Rollstuhlfahrer ständig auf Hilfe Dritter angewiesen sind. Das gilt auch für den privaten Bereich, wenn man den Hauseingang, der nicht barrierefrei gestaltet wurde, durch Stufen vor der Haus- bzw. Wohnungstür überwinden muss.

Hilfe bieten – abgesehen von Aufzügen und Treppenliften – mobile Rollstuhlrampen. Die faltbare TriFold-Koffer-Rampe bietet einen leichten Zugang zu Häusern für Rollstühle, Scooter, Rollatoren usw. Die Rampe besitzt eine Anti-rutschbeschichtung für alle Wetterlagen sowie einen erhöhten Überfahrerschutz für zusätzliche Sicherheit.

Ideal zur Überwindung von kleinen Höhenunterschieden

Ein gutes Beispiel für eine einfache, kostengünstige Lösung bieten die sogenannten tragbaren Kofferrampen. Je nach



Ausführung sind sie in der Mitte faltbar und ihrer Form und Bauweise wie ein Koffer zu tragen. Faltbare Kofferrampen wie TriFold überzeugen durch ihre einfache Handhabung und einen flexiblen Einsatzbereich. Durch ihr geringes Gewicht sind sie gleichfalls für unterwegs geeignet, können jedoch auch fest z.B. an einer Treppenstufe installiert werden.

Zu den überzeugendsten Eigenschaften gehört ihre hohe Tragfähigkeit von bis zu 350 Kilogramm bei Ausführungen aus Aluminium und bis zu 500 Kilogramm aus dem Werkstoff Carbon. Das bedeutet, TriFold hält in der Regel selbst dem Gewicht eines Elektrorollstuhles stand.

Die TriFold-Faltrampe wird bei der Firma FBT AG in der Schweiz entwickelt und produziert. Vertrieben wird das kompakte Faltrampensystem in Deutschland über die Firma FBT Germany GmbH mit Sitz in der Landeshauptstadt des Freistaates Sachsen in Dresden.

Nicht nur im öffentlichen Raum oder im privaten Bereich kommt das TriFold-Faltrampensystem zur Anwendung. Auch in Straßen- und Schienen-Fahrzeugen dient das Rampensystem für den barrierefreien Zugang. Die Rampen sind lieferbar

in Längen von 600/900/1200/1400/1500/1650/1800 und 2100 Millimeter.

Zuschuss durch die Kassen

In der Regel können die Krankenkassen Auskunft darüber geben, wer als Leistungsträger zum Bezug einer TriFold-Faltrampe in Frage kommt.

MOBIL und barrierefrei zu sein, gehört für viele Menschen im Alltag zusammen.



Neben den Rampensystemen bietet die FBT Germany GmbH mobile elektrische Alltagsfahrzeuge an. Die Fahrzeuge mit einer Geschwindigkeit von 25 km/h bieten Mobilität im Alltag. Ob es zum Einkaufen geht oder zum Ausflug an schönen Tagen, mit den Fahrzeugen macht es stets viel Spaß, unterwegs zu sein. Unterschiedliche Modelle stehen zur Auswahl und natürlich zur Probefahrt für Sie bereit.

Sprechen Sie uns an, wir informieren Sie:

FBT Germany GmbH · Freiberger Straße 77 · 01159 Dresden · Tel. 0351 499 1258 · info@fbtgermany.de · www.fbtgermany.de

FBT

Jetzt
kostenfrei
informieren

„Milchwerk“ öffnet nach Bauarbeiten wieder

Johannstadt. Der Bönischplatz wurde in den letzten Monaten umgebaut und verschönert (die Dresdner Stadtteilzeitungen berichteten). Aufgrund der Bauarbeiten schloss der Sonderpostenmarkt „Milchwerk“ im Juni 2020. Jetzt hat er seine Tür wieder geöffnet. Vorzeitig, denn eigentlich sollte die Eröffnung mit vielen Kunden gefeiert werden. Aber eine Party ist derzeit nicht drin. Aufgrund der großen Nachfrage entschloss sich Geschäftsführerin Stefanie Kaiser, die Filiale wochentags ab 8.30 Uhr zu öffnen. Natürlich mit entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln. In dem Markt werden Lebensmittel zu Sonderpreisen angeboten, Milch- und Molkereiprodukte machen etwa 50 Prozent des Sortiments aus. (StZ)



GESCHÄFTSFÜHRERIN STEFANIE KAISER freut sich über die Eröffnung und wieder für die Kunden dasein zu können. Foto: Mutschke

21 Millionen Euro für geförderten Wohnungsbau

Am 25. März erhielt die Landeshauptstadt Dresden einen Zuwendungsbescheid über rund 21 Millionen Euro für den Bau von geförderten Wohnungen. Damit kann dieses Jahr die Errichtung von bis zu 500 Wohnungen unterstützt werden. Die Nettokaltmieten für die Neubauten liegen voraussichtlich bei etwa 7,50 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche. Für diese

neuen Wohnungen wird ein gültiger Wohnberechtigungsschein, der WBS gMW, benötigt. Dieser kann beim Sozialamt beantragt werden.

Durch höhere Einkommensgrenzen können jetzt mehr Bürger einen Wohnberechtigungsschein beantragen. Seit 2017 unterstützen der Freistaat Sachsen und der Bund die Errichtung von mietpreis- und belegungsgebundenem

Wohnraum. In den vergangenen vier Jahren konnte die Landeshauptstadt Dresden Fördermittel in Höhe von 31 Millionen Euro mit privaten Investoren und der WiD binden. Damit entstehen an 31 Standorten in Dresden 803 Wohnungen in den kommenden Jahren. Die ersten 142 geförderten Wohnungen in Dresden sind schon bezugsfertig. (StZ)

Ihr Partner, wenn es um Ihre Immobilie geht!



**Antje Schmidt
Immobilien**



**Verkauf und Vermietung
von Wohnungen, Häusern
und Gewerbe**

Wir bieten:

Kurzfristige Preis-Einwertung und Komplettbetreuung bis zum Abschluss und darüber hinaus

Wir sind für Sie unterwegs:

Dresden, Freital, Meißen, Pirna, Döbeln, Riesa, Großenhain, Kamenz und in vielen weiteren Städten und Gemeinden.

www.immoboerse-dd.de · 0351 - 86 29 290

Wir sind umgezogen

Ein neues Jahr hat begonnen und auch unsere Geschäftsstelle ist eine neue geworden. Sie finden uns jetzt im Neubau **ELBTALHÄUSER** in der **Bahnhofstraße 3a**. Hier können Sie mit uns bequem über Ihr neues Zuhause sprechen. **Wir freuen uns auf Sie.**



Parken bequem hinterm Haus, links vom Gebäude.

**ELBTAL
HÄUSER**

www.wg-elbtal.de

Bahnhofstraße 3a

**Wohnungsgenossenschaft
„Elbtal“ Heidenau eG**

ELBTALHÄUSER • Bahnhofstraße 3a • 01809 Heidenau
Telefon: 03529 5038-100 • E-Mail: info@wg-elbtal.de
Sprechzeiten: Mo. - Do.: 09:00 - 18:00 Uhr • Fr.: 09:00 - 16:00 Uhr



Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. - Lohnsteuerhilfeverein

Wir machen Steuern einfach.

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.*

*im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach §4 Abs 11 StBerG

Achtung! Neue Bürozeiten:

Januar bis Dezember	
Montag + Donnerstag	8 - 18 Uhr
Dienstag + Mittwoch	8 - 16 Uhr
Freitag	8 - 14 Uhr
März bis Mai	
zusätzlich Samstag	8 - 13 Uhr

Lohnsteuerhilfe IDL Dresden
Großenhainer Str. 113-115
01127 Dresden
Termine unter:
(03 51) 84 38 72 56
www.lohi-idl.de

Service

**BAUM-STRUCH-HECKENSCHNITT
BAUMFÄLLUNG**
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert, schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Suche Wohnung in Dresden von Privat
☎ 035955 299771

Hausgeräte, Reparatur & Fachgeschäft
Wir reparieren Ihre Wasch-, Kühl-, Elektro- & Gasgeräte

monsator
Hausgeräte Dresden GmbH

BEI UNS Lieferung, Anschluss & Altgeräteentsorgung **KOSTENFREI**
WIR GEWÄHREN RABATT AUF EHRENTAMTSKARTE!

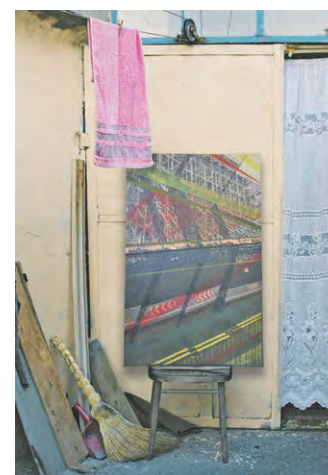
Waschmaschine Constructa CWF12J01
Abholpreis 429,-

Unsere Servicetechniker kommen auch weiterhin zu Ihnen!

Linkendgasse 18 • 01069 Dresden • ☎ 83 17 60 • hausgeraete@monsator-dresden.de
Schnelle Hilfe ☎ 0800/4 95 49 55

Foto-Frühlingsschau

Blasewitz. „Die wundersam Korrekten“ lautet die Frühlingsschau im Haus der Architekten, Goetheallee 37. Der Bildende Künstler Christian Manss und der Architekt Maximilian Kunze aus Dresden beschäftigen sich auf ihre Weise mit Architektur und stellen ihre Sicht darauf bis zum 30. April vor. Maximilian Kunze widmet sich künstlerisch mit dem Ausschnitt von Architektur als abstrakte, bildgliedernde Flächen in der Fotografie. In diesem Punkt nähern sich auch die beiden Positionen an. Christian Manss möchte nur anreißen und nicht die ganze Geschichte erzählen. Er versteht Architektur als menschliche Spuren, ohne den Menschen selbst zeigen zu müssen. Auch Versatzstücke der Geschichte werden nie insgesamt preisgegeben. Dadurch erhält der Betrachter die Chance, die Szenarien neben dem Ausschnitt des Bildes selbst weiterzudenken. Genau die Frage des Weiterdenkens und des Ausschnitts sind die bildthematischen Schwerpunkte



EINLADUNGSBILD ZUR AUSSTELLUNG. Montage: Christian Manss und Maximilian Kunze

für die gemeinsame Ausstellung des fotografischen Werks von Maximilian Kunze und dem malerisch-collagierten von Christian Manss. (StZ)

Besichtigung der Ausstellung nach Anmeldung unter dresden@aksachsen.org oder Tel. 317460
www.christianmanss.com
www.kunzereisnecker.de

ANZEIGE

Sanfte Medizin

Natürliche Selbstheilungskräfte aktivieren

Welche Erfahrungen haben Sie mit „sanfter Medizin“? Halten Sie eine gut sortierte homöopathische Haus- und Reiseapotheke für wichtig? „Jeder Mensch hat seine spezifischen Symptome und die Homöopathie ihre individuelle Antwort darauf“, sagt unsere Mitarbeiterin Sabine Fischer.

■ **Spezialisiert auf dieses Thema**
Frau Fischer ist seit Jahren spezialisiert auf dieses Thema. Im Infoabend wird sie jene beliebte Heilmethode vorstellen, die auf natürliche Aktivierung der Selbstheilungskräfte setzt. Doch nicht nur bei Erkältungssymptomen oder anderen Beschwerden kommen auch homöopathische Mittel zum Einsatz. Sie bewähren sich ebenso

bei alltäglichen Unfällen wie Stürzen oder Insektenstichen. Ein gutes, individuell zusammengestelltes Sortiment sollte Teil der Hausapotheke für die Familie sein.

■ **Infoabend wird verschoben**
Homöopathie und Selbstheilungskräfte haben Grenzen. Konsultieren Sie bei schweren, anhaltenden Symptomen einen Arzt! Ihre Fragen beantworten wir in unserer Apotheke gern. Infolge Corona kann der Infoabend nicht wie geplant am 5. Mai stattfinden. Den Termin geben wir aktuell bekannt.

Weitere Informationen:

Apotheke am Blauen Wunder

Telefon 0800 3142255

www.familienapo.de

Sanitätshaus Kleinzschachwitz

Putzjatinstraße 5 · 01259 Dresden
(neben Putzjatinplatz)
Inhaber: Robert Bartzsch

Öffnungszeiten: Mi geschlossen (Hausbesuche)
Mo + Fr + Sa 10:00–13:00
Di 15:00–19:00
Do 10:00–13:00 15:00–19:00

Lieferant aller Krankenkassen

Medizinische Fußeinlagen
Bandagen und Orthesen
Kompressions- und Stützstrümpfe
Reha-Hilfsmittel wie Gehhilfen,
Rollatoren, Gehstöcke, Bade- und
Toilettenhilfen, Rollstühle,
Pflegebetten, Lifter

Badewannenlifter
Anti-Dekubitus-Matrizen
TENS-, EMS- und Blutdruckmessgeräte
Inkontinenzartikel
Artikel zur häuslichen Pflege
gesundes Schlafen
Körperpflege- und Fußschutzartikel

Hausbesuche nach Vereinbarung möglich!

www.sanitaetshaus-kleinzschachwitz.de · Tel.: 0351/20 57 69-37

WWW.FAMILIENAPO.DE

Infoabend

HOMÖOPATHISCHE APOTHEKE

Für alle, die es lieben, gut sortiert zu sein
Für alle, die auch für Reisen vorsorgen möchten
Für alle, die alternative Wege schätzen

Termin N. N.

im Volkshaus Laubegast

Referentin: Sabine Fischer,
Apotheke Leuben

Termin wird aktuell bekannt gegeben.
Anmeldung ab sofort möglich. Eintritt: 3 €.

ZUHÖREN.
BERATEN.
HILFEN.

Ihre
**APOTHEKE
AM BLAUEN WUNDER**

Naumannstraße 3 | 01309 Dresden
Telefon 0800 3142255 | wunder@familienapo.de
(kostenfrei)

Ein Haus für Medien und Kultur

Zur Zukunft des Medienkulturhauses Pentacon

(Fortsetzung von Seite 1)

Doch größere Sanierungen übersteigen die finanziellen Möglichkeiten des Vereins. Perspektivisch soll der Brandschutz erneuert, ein Aufzug eingebaut und die Eingangssituation verbessert werden, um das Haus fit für die Zukunft zu machen. „Wenn wir Eigentümer des Hauses wären, hätten wir die Möglichkeit, das zu finanzieren“, ist Frank Haring, der Vereinsvorsitzende, überzeugt. Der Verkauf des städtischen Hauses an den Pächter ist

inzwischen in die Wege geleitet. Das Gebäude hat eine lange Tradition als Kulturtreff. Es war zu DDR-Zeiten ein Klub- und Kulturhaus der Werktätigen des VEB Pentacon, danach ein städtisches Kulturhaus, bis es der Verein übernahm und zum Medientreff ausbaute. Gegenwärtig wird viel über den Bedarf an Nachbarschaftszentren diskutiert. Im Stadtbezirk Blasewitz fehlt ein solcher soziokultureller Treff. Könnte das Medienkulturhaus dabei eine Rolle spielen? „Die

Räume dafür sind auf jeden Fall vorhanden“, bestätigt Haring. Rund 350 Quadratmeter könnten zur Verfügung gestellt werden. Aber was in den Räumen passiert – ob Kurse, Workshops, kreative Angebote – dafür seien die Nutzer selbst verantwortlich.

Der Verein in seiner jetzigen Form mit den ehrenamtlichen Mitgliedern könne sich um die Hülle und um die Infrastruktur kümmern, nicht um die Angebote. Dafür sind nun Ideen gefragt. (C. Pohl)

Einladung zum kostenlosen Hörgeräte-Test

«Der Klang der Wellen an der Ostsee – ein Klangwunder und mein persönliches Paradies»



PHONAK
life is on

Phonak Audéo™ Paradise

Weltneuheit: Phonak Audéo Paradise

Entdecken auch Sie Ihr persönliches Klangparadies.

Die Natur ist die Quelle vieler Geräusche, die uns beruhigen, entspannen und trösten können.

Phonak Audéo Paradise bietet unzählige Möglichkeiten, damit Sie Ihre persönliche Hörwelt so gestalten können, wie Sie es sich wünschen.

Audéo Paradise ermöglicht bestes Sprachverstehen in anspruchsvollen Hörsituationen, unterscheidet beim Streamen Sprache von Musik,

bietet perfekten Klang beim Telefonieren (iOS-/Android-Smartphone) auf beiden Ohren und die Akku-Modelle lassen sich schnell und unkompliziert wiederaufladen – egal wo Sie gerade sind.

Gut Hören bedeutet Lebensqualität: es stärkt das soziale und emotionale Wohlbefinden.

Jetzt Termin vereinbaren und unverbindlich Probe tragen. Entdecken Sie Ihr persönliches Hörparadies.

Hörgeräte
Jens Steudler

Meisterbetriebe mit Labor



Görlitz
Niesky
Löbau
Bautzen
Dresden

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
9 - 13 und 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Hörgeräte Jens Steudler
Zwinglistraße 32
01277 Dresden
Tel. 0351 / 25 02 41 41

Sie können Ihren Termin gern telefonisch, online oder im Geschäft vereinbaren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.Hoergeraete-Steudler.de